

**Protokoll der Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung**

**vom 12. Juni 2014 in
Trendelburg-Stammen**

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.08 Uhr

Unterbrechungen (von/bis):

20.40 Uhr bis 20.50 Uhr

Seite: 1 von 5

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungs-
Niederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

1 bis 5 (in Worten: EINS bis FÜNF)

Anwesend: gesetzl. Mitgliederzahl: 31
a.) stimmberechtigt

1. Wolfgang Aholz	12. Kurt Pfufar	23. Daniela Hohmeyer-Hecker
2. Willfried Aßhauer	13. Horst Helmut Reidelbach	24. ./.
3. Kerstin Baumann	14. Gisela Reidelbach	25. ./.
4. Stefan Bornhage	15. Heinrich Romberg	26. ./.
5. Diana Hartgen	16. Sigrid Severit	27. ./.
6. Hans-Dieter Henze	17. Gerhard Stenda	28. ./.
7. Klaus-Rüdiger Herrmann	18. Juana Thiele	29. ./.
8. Armin Hoff	19. Dieter Uffelmann	30. ./.
9. Kai Meimbresse	20. Michael Wörner	31. ./.
10. Gerhard Niemeyer	21. Dirk Jordan	
11. Werner Niemeier	22. Sylvia Träger	

b. nicht stimmberechtigt

1. Bürgermeister Bachmann	4. René Köster	7. ./.
2. Jens Gaminek	5. Manfred Schäfer	8. ./.
3. Michael Görner	6. Udo Widera	9. ./.

Es fehlten:

a.) entschuldigt:	5. Wolf Hubert Hertkorn	10. Willfried Stenda
1. Paul Cizmowski	6. Manfred Friedrich	11. Erwin Rolwes
2. Kathrin Grohmann	7. Walter Fehr	
3. Dieter Trittner	8. Ilka Maihack-Ries	
4. Klaus Erger	9. Erwin Baumann	

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 28.05.2014 auf **Donnerstag, 12. Juni 2014, um 20.00 Uhr** - unter Mitteilung der Tagesordnung - einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden

Der Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Form, Ladungsfrist, Art und Umfang **keine Einwendungen** erhoben werden.

**Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder
-beschlussfähig-.**

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung am 12. Juni 2014

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Dieter Uffelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass sich gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen ergeben.

Es sind 23 Abgeordnete anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

3 Abgeordnete/r der SPD

3 Abgeordnete/r der CDU

2 Abgeordnete/r der FWG

2. Zustimmung zu der Niederschrift der Sitzung am 10.04.2014

Die Niederschrift der Sitzung vom 10.04.2014 wurde jedem Stadtverordneten elektronisch übermittelt bzw. am 11.04.2014 per Boten zugestellt. Des Weiteren wurde die Niederschrift auf der Homepage der Stadt Trendelburg veröffentlicht.

Gegen die Niederschrift ergaben sich innerhalb der Widerspruchsfrist gem. Geschäftsordnung § 28 Niederschrift Abs. 4 keine Einwendungen.

Die Niederschrift gilt somit als angenommen.

3. Anfragen und Mitteilungen

3.1. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegt eine große Anfrage der FWG Fraktion vor.

Die Anfrage sowie dessen Beantwortung ist in der Anlage beigefügt.

Kleine Anfragen:

Fragesteller	Anfrage	Antwort
Frau Juana-Thiele (CDU)	Beim Freibad ist die Parkplatzsituation problematisch. Sehr viele Autos parken dort im Halteverbot. Wie kann die Stadt dieses Problem lösen?	Die Problematik ist bekannt. Es wurden bereits Steine auf der Zaunseite hingelegt, um das Parken zu erschweren. Allerdings ist die Parksituation schwer zu beeinflussen.
Herr Gerhard Stenda (SPD)	Gibt es einen neuen Sachstand zum Thema „Bluetec-Gebäude“ in Eberschütz?	Bisher gibt es nur einen ernsthaften Interessenten aus der Nachbarschaft. Anfang nächster Woche werden dazu Gespräche mit dem derzeitigen Besitzer des Gebäudes (Fa. Alanod) aufgenommen.
Herr Hans-Dieter Henze (SPD)	Im öffentlichen Dienst wurde ein neuer Tarifvertrag abgeschlossen. Wurde dies im Haushalt 2014 berücksichtigt?	In der nächsten Stadtverordnetenversammlung wird der Haushaltsbericht zum Halbjahr 2014 vorgestellt. Die Tarifierhöhung hat sicherlich Auswirkungen auf den Haushalt. Allerdings wurde bei der Planung ein gewisser Puffer eingerechnet.
Herr Michael Wörner (FWG)	Wie weit ist die Maßnahme „Haus Scheele“ in Eberschütz bezüglich des Abrisses? Wann wird damit begonnen?	Der Sachstand ist positiv. Die entsprechende Baufirma ist bereits bekannt. Der Förderbescheid der WiBank wird Anfang Juli erwartet, sodass mit dem Abriss Mitte Juli begonnen werden kann.

3.2. Mitteilungen des Bürgermeisters

- Personalbereich
Die Stadt Trendelburg hat zum 01.07.2014 einen neuen Kämmererleiter eingestellt.
- Kids for Nature
Kindergarten „Regenbogen“, Orangener Raum wird mit 750€ durch die EWF bei der Beschaffung eines "Handwagens zum Transport von Kleinkindern" im Gelände unterstützt.
- Rückblick Frankreich
Die Fahrt über Himmelfahrt mit 12 Teilnehmern war ein voller Erfolg, mit abwechslungsreichem Programm. Ziel ist es beim nächsten Besuch in Louvigné, im Jahr 2016 zum Blütenfest, mit einer mindestens 30-Köpfigen Delegation aufzubrechen. EU-Fördermittel sind dazu in Aussicht gestellt.
Im Jahr 2015 werden die Franzosen, anlässlich der 1000-Jahr Feier in Sielen im August, in die Großgemeinde reisen.
- Jahresempfang
Der Jahresempfang findet planmäßig am 25.07.2014 statt. Alle Mandatsträger werden gebeten weiter dafür zu werben.
- Erreichbarkeit Wülmersen per Bus
Eine übergangsweise Verdichtung mit Bussen wird in nächster Zeit greifen

4. Ehrung eines Ortsgerichtsschöffen

Herr Günther Busch wird anlässlich seines 50-jährigen Dienstjubiläums durch einen Vertreter des Amtsgerichts Hofgeismar ausgezeichnet.

Die Sitzung wird um 20.40 Uhr unterbrochen
Die Sitzung wird um 20.50 Uhr fortgesetzt

Teil A (Beschlussfassung ohne Beratung)

./.

Teil B (Beratung und Beschlussfassung)

5. Interkommunale Zusammenarbeit in der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Märchenland Reinhardswald


Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Trendelburg beschließt, dem auf Dauer, mindestens fünf Jahre, angelegten interkommunalen Zusammenschluss der Kommunen Bad Karlshafen, Fuldataal, Grebenstein, Hofgeismar, Immenhausen, Liebenau, Oberweser, Reinhardshagen, Trendelburg, Wahlsburg und Landkreis Kassel in der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Märchenland Reinhardswald beizutreten.

Ja-Stimmen:	23	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0
--------------------	----	----------------------	---	----------------------	---

Der Stadtverordnetenvorsteher beendet die Versammlung um 21.08 Uhr



Dieter Uffelmann
- Stadtverordnetenvorsteher -



Steffen Temme
-Schriftführer -



Anfrage FWG vom 06.06.2014

1. Gibt es im Stadtgebiet noch Trinkwasserversorgungsleitungen aus Blei?

Hauptwasserleitungen bestehen generell nicht aus Blei, lediglich die Hausanschlüsse wurden (ganz) früher aus Blei hergestellt.

2. Welche Stadtteile und Straßenzüge sind betroffen?

Komplette Straßenzüge bzw. Ortsteile sind hiervon nicht betroffen sondern nur sehr vereinzelte Hausanschlüsse. Beispielsweise wurde bei den Bauarbeiten im Steintor noch ein Hausanschluss aus Blei vorgefunden (Haus Alma Mazet, sehr altes Haus, sehr alter Hausanschluss).

3. Wann werden diese ausgewechselt?

Wird im Rahmen eines Wasserrohrbruchs bzw. einer Baumaßnahme (z.B. wie Steintor) festgestellt, dass ein Hausanschluss noch aus Blei ist, wird dieser durch die Wassermeister bzw. durch die Baufirma sofort ausgetauscht. Hierbei wird die komplette Wasserleitung von der Hauptleitung bis zu Wasseruhr im Haus ausgetauscht.

Der Stadt Trendelburg ist aufgrund fehlender Bestandsplänen nicht bekannt, welche Hausanschlüsse im einzelnen aus Blei sind. Jedoch wird bei der turnusmäßigen Auswechslung der Wasseruhren dieses durch die Wassermeister mit überprüft.



Bachmann
Bürgermeister